Nicht entmuthigt

Baltimore's Mayor blickt mit Vertrauen in die Zukunft.

Die Gewölbe der Banken vom Feuer nicht beschädigt.

Ein Drohbrief.

Nach dem Brande.

Baltimore, 10. Febr.

Die Stadt Baltimore hat den Sieg davon getragen. Nach einem Kampf von 32 Stunden liegt der Feuerdämon, dessen Wuth keine Grenzen zu kennen schien, überwunden am Boden. Zwar trugen verschiedene Menschen Verletzungen davon, doch Niemand wurde getödtet. Der Gesammtverlust wird auf $100,000,000 geschätzt, doch konnte etwas Genaues noch nicht festgestellt werden. Diesem Verlust steht eine Versicherung von $30,000,000 gegenüber und da angnommen werden darf, daß die Versicherung nur zum Theil bezahlt werden wird, so werden die Abgebrannten durchschnittlich eine geringe Entschädigung erhalten und viele von ihnen müssen von vorne wieder anfangen.

Die Zahl der Arbeiter, welche infolge des Brandunglücks gezwungen feiern müssen, wird auf 50,000 geschätzt. Es verbrannten 2500 Gebäude, 7000 Firmen brannten aus und die Häuser, welche eingeäschert wurden, bedeckten einen Flächenraum von 140 Acker. Der Geschäftstheil der Stadt, in welchem auch die meisten Lebensmittel aufgestapelt waren, ist verbrannt, weshalb die erste Hülfe darin bestehen muß, daß Lebensmittel nach der Stadt gesandt werden.

Baltimore, 10. Febr.

Nach der schrecklichen Heimsuchung ist die Stadt jetzt vollkommen ruhig. Von Spitzbuben und Vandalen, welche gewöhnlich unter dem Schleier der Nacht ihre Thaten ausführen, hat man so gut wie nichts gehört. Nur ein einziger Mann wurde auf der Brandstätte verhaftet.

Wohl nie zuvor ist es vorgekommen, daß bei einem so gewaltigen Feuer kein einziger Mensch getödtet wurde, und daß fast keine Unfälle zu verzeichnen sind, die mit dem Feuer in Verbindung stehen. Die einzige Person, welche ernstlich verletzt wurde, war Jakob Inglefritz, ein freiwilliger Feuerwehrmann von York, Pa. Er erlitt einen Beinbruch und einige unbedeutende Verletzungen.

Es ist ziemlich kalt heute, doch nicht kalt genug, um den Soldaten und Polizisten, welche die Brandstädte bewachen, ihre Pflicht zu erschweren.

Die Abwesenheit des Windes ist ein Glück, da ein lebhafter Luftzug manche halbwegs in's Wanken gerathene Mauern umblasen und das Leben derjenigen Männer bedrohen würde, welche die Pflicht auf diese Posten führte. Es ist als ein Glück anzusehen, daß fast nur Geschäftshäuser, fast keine Wohnhäuser, abbrannten, man also für das Unterkommen Abgebrannter nicht zu sorgen hat. Die abgebrannten Geschäftsleute haben dagegen Mühe, ein temporäres Unterkommen zu finden.

Baltimore. 10. Febr.

Eine Untersuchung in den Ruinen hat ergeben, daß die Gewölbe der verschiedenen niedergebrannten Banken unbeschädigt blieben, mithin das in denselben befindliche Geld und die Werthpapiere nicht vom Feuer erreicht wurden. Dadurch wird der anfänglich hoch gegriffene Verlust bedeutend reduzirt.

Baltimore, 10. Febr.

McLane gab die folgende Erklärung ab:

„Nicht im Geringsten entmuthigt, wird Baltimore sich jetzt mit der Aufgabe der Wiedererstehung beschäftigen. Eine größere und schönere Stadt wird aus der Asche emporsteigen, und wir werden dieses Unglück in einen Segen verwandeln. Wir stehen erschüttert durch den furchtbaren Schlag, doch nicht entmuthigt, und die Stadtverwaltung sowohl als alle einzelnen Bürger werden ihre ganze Energie darauf verwenden, das Zerstörte wieder aufzubauen. Wir werden zeigen, aus welchem Material wir gemacht sind, und der Wiederaufbau dieser Stadt wird ein Monument des amerikanischen Unternehmungsgeistes bilden.

Eine Untersuchung der Gewölbe der Continental Trust Company, welche Werthpapiere zum Betrage von $200,000,000 enthielt, ergab, daß die Papiere nicht den geringsten Schaden erlitten. Ebenso wurden die Gewölbe der Maryland Trust Company und der Mercantile Trust Company nicht beschädigt.

Aus der Bundeshauptstadt.

Washington, 10. Febr.

Senator Burrows, Vorsitzender des Comites für Privilegien und Wahlen, hat E. B. Critchlow, einen Advokaten in Utah, der dortige Polygamiefälle prozessirt hat, als Zeugen in der Untersuchung gegen Senator Smoot vorgeladen.

Das Haus-Comite für Insular-Angelegenheiten besprach heute den Gesetzentwurf, der die Sklaverei auf den Philippinen verbietet, vertagte sich aber, um am Samstag den Kriegs-Sekretär Taft darüber zu hören.

Washington, 10. Febr.

Der Präsident Roosevelt hat T. N. Jamieson zum Marine-Beamten für Chicago ernannt.

Da gegen die Ernennung von T. N. Jamieson von verschiedenen Seiten Einwände erhoben wurden, wandte sich der Präsident an John M. Smith und legte ihm telegraphisch die Frage vor, ob er glaubt, daß Jamieson ein ehrlicher Mensch sei und als Beamter seine Pflicht thun werde. Die Antwort war, daß Jamieson ein ehrlicher und fähiger Mensch sei, an dessen treue Pflichterfüllung nicht gezweifelt werden kann.

Seine Entschuldigung.

New York, 10. Febr.

Der 13 Jahre alte Frank Brady ist unter der Anklage verhaftet worden, an den Millionär Howard Willetts einen Drohbrief gesandt zu haben, in welchem er $1000 verlangt und den Tod des Empfängers in Aussicht stellt, falls er sich weigert, diese Summe zu bezahlen. Brady giebt zu, den Brief geschrieben zu haben, führt aber zu seiner Entschuldigung an, daß drei Männer ihn unter Todesdrohungen dazu zwangen.

Vereint gestorben.

Chicago, 10. Febr.

Gemeinsam fanden gestern Morgen die Eheleute David und Annie Hinchliff bei einem unbedeutenden Brande den Tod. Aus der Lage, in der sie gefunden wurden, geht klar hervor, daß die rüstige Frau ihr Leben geopfert hat, um ihren rei Jahre älteren Lebensgefährten, der sich nur mühsam fortzubewegen vermochte das Leben zu retten. David Hinchliff, der 68 Jahre alt war, wohnte mit seiner Frau in einem einstöckigen Holzhäuschen, das hinter dem Gebäude No. 278 West Huron Straße gelegen ist. Wahrscheinlich hat sich die Frau gegen sieben Uhr erhoben, um die Morgenmahlzeit zu bereiten. Während sie damit beschäftigt war, explodirte der Petroleumofen, wodurch die Wohnung in Brand gesetzt wurde. Das Feuer muß sich schnell ausgebreitet und die Zimmer mit Rauch gefüllt haben, denn es war dem greisen Ehepaar nicht mehr möglich, sich zu retten.

Zuerst wurde der Brand von F. Walters bemerkt, der in dem Hause No. 278 West Huron Straße wohnt. Dieser sah sofort ein, in welcher Gefahr die Eheleute schwebten. Er stürzte sich in das brennende Haus, mußte aber, von dem Rauch und den Flammen zurückgetrieben, das Rettungswerk aufgeben. Nun alarmirte er die Feuerwehr, die dann wenige Minuten später die noch lebenden aber schwer verbrannten Greise in's Freie trug. Leider war es schon zu spät, denn in kurzer Zeit wurden die Eheleute durch den Tod von schrecklichen Leiden befreit. Die Leichen wurden in Feldmann's Morgue, No. 375 West Chicago Avenue, aufgebahrt. Der Feuerwehr-Capitän theilte der Polizei mit, daß Hinchliff halb angekleidet in der Nähe seines Bettes, und seine Frau, die dessen rechte Hand fest umklammert gehabt habe, in dessen unmittelbarer Nähe gelegen habe.

Der Congreß.

Washington, 10. Febr.

Senat.

Der Senat trat heute sofort nach seiner Eröffnung in die Berathung der Bewilligungs-Bill für Diplomaten und Konsuln ein. Alle von dem Comite empfohlenen Amendements wurden angenommen und schließlich das ganze Gesetz. Es erfolgte überhaupt keine Debatte. Hierauf gelangte die Panamakanal-Bill zur Besprechung. Senator Overman (N. C.) sprach gegen dieselbe, weil sie eine Verletzung der Verträge von 1846 sei. Ebenso sprach Senator Cormack gegen die Vorlage, und nannte den Gesandten Bunau-Varilla einen Intriguanten und charakterlosen Abenteurer. Senator Fulton (Ore.) sprach sich zu Gunsten des Vertrages aus und behauptete, daß der Congreß überhaupt kein Recht habe, eine besondere Untersuchung anzustellen, da der Präsident nur gemäß seiner ihm durch die Constitution verliehenen Macht gehandelt habe. Nachdem er seine Rede beendet hatte, vertagte sich der Senat zu einer Executiv-Sitzung.

Haus.

Das Haus verwandte heute seine ganze Zeit auf die Resolution des Comites No. 3 für Wahlen, wonach der Abgeordnete Howell (Dem.) des 10. Distrikts von Pennsylvanien seines Sitzes für verlustig erklärt und der Republikaner Connell an seiner Stelle als erwählt erklärt werden soll. Der Vorsitzende des Comites Driscoll erläuterte die Gründe, durch die dasselbe zu seinem Entschlusse gekommen sei, während der Abgeordnete Johnson (S. C.) denselben auf Grund der Beweismittel nicht für gerechtfertigt erklärte. An den darauf folgenden Debatten betheiligten sich die Abgeordneten Birdsall (Ia.), Wade (Ia.), Sterling (Ia.), Shull (Pa.) und Thayer (Mass.) Einstimmig wurde beschlossen, die Abstimmung morgen vorzunehmen, worauf Vertagung eintrat.

Hanna.

Washington, 10. Febr.

Der Senator Hanna hatte eine ruhige Nacht. Seine Aerzte werden eine Konsultation abhalten.

Schiffsnachrichten.

Angekommen:

Manchester, 8. Februar. „Caledonian" von Boston.

Rotterdam, 8. Februar. „Amsterdam" von New York.

Unsere Transportflotte.

Seattle Wash., 10. Febr.

Kapt. Frank A. Grant hat von Major C. A. Devol, dem Generalsuperintendenten des Transportdienstes für die Bundesarmee, einen Brief erhalten, welcher besagt, daß die in Reserve gehaltene Transportflotte seetüchtig gemacht worden sei. In Hinsicht auf den Krieg im Osten wird diese Nachricht für bezeichnend gehalten.

Hohes Alter.

Dayton O., 10. Febr.

Philip Keifer, ein wohlhabender ehemaliger Fabrikant, der vor zwei Monaten seinen 102. Geburtstag feierte, ist heute im Hause seiner Tochter, Frau W. P. Callahan, gestorben. Er trank täglich 6 Tassen Kaffee und war ein großer Raucher.

Bahnunfall.

Birmingham, Ala., 10. Febr.

Wie aus York, Ala., berichtet wird, stieß auf der Great Southern-Bahn, zwei Meilen westlich von York, ein Personenzug mit einem Frachtzug zusammen und der Zugführer Ving des Passagierzuges, sowie sein Heizer, dessen Name nicht bekannt ist, wurden getödtet, während der Expreßbote Easiman und Postclerk Watson schwere Verletzungen erlitten.

Herm. Marckworth

532 & 534 Vine St., Cincinnati, Ohio

ist anerkannt der in deutschen, österreichischen und schweizer

Rechtssachen bei Gerichten und außergerichtlich erfahrenste **Rechtsanwalt u. Notar** Amerika's. Die von ihm ausgestellten **Vollmachten** zur Erhebung von ..... **Erbschaften** sind unbestreitbar und erfolgreich, ebenso wie seine Vormundschaften und Administrationen in Deutschland und Amerika. Folgende offizielle Liste **vermißter Erben** wird wöchentlich erneuert, und ist die einzige in Amerika und Europa:

Bidlingmaier, Johann Georg aus Faurndau.
Beisch, Juditha aus Emmingen.
Bock, Ernst Joj Wilh aus Altendorf (Ruhr)
Brix, Anna Maria Rosina aus Klettenbord.
Brunnentant, Indicas aus Kichhalden.
Breithaupt, Johann aus Brigach.
Benz, Katharina und Mathäus aus Döggingen.
Dengler, Johannes aus Effringen.
Dogiciewics, Otto Alex und Carl Rob aus Paris.
Ellerbrock, Clous Hinrich aus Altenfelde.
Frank, Barb, Kath, Peter, Georg Eva, Sophie, Lorenz, Eva und Johann aus Heppenheim.
Fritz, Wilhelm aus Endingen.
Gruß, Johannes aus Frankenau.
Gerlach, Ernst Robert aus Klarencranst.
Glätzer, Emil Marzellus Jul aus Groß-Selten.
Gebauer, Franz Adolf aus Breslau.
Gerstit, Marianne geb Reisenmaier.
Gottschalk, Adolf Joh Ludw aus Kiel.
Geritz, Joh Heinr aus Groß-Karzewischken.
Habermehl, Carl Ferd aus Karb.
Hassepflug, Joh Adam Heinr aus Obergeis.
Hildebrandt, Friedr Carl und Wilh Marie Christ verehl Wagner aus Lauchstädt.
Harlfield, Karl Friedr Wilh aus Templin.
Hofmann, Erben von Moritz.
Harke, Emil aus Königsluther.
Jakob, Abraham, Moses und Mina aus Lompertheim.
Jetter, Joh Andreas und Gottlieb aus Dürrmenz.
Jordan, Johann Michael aus Weltmars.
Kern, Marie Christina geb Damian aus Freisbach.
Krüger, Anna Rosalie aus Breslau.
Krompfel, Erben von Franz.
Küchler, Joh Carl Franz Amandus aus Hamburg.
Kolb, Gottlieb Friedr aus Sulz.
Kuhn, Johann aus Oettisheim.
Kirste, Dorothil Friedr Franz aus Jehnitz.
Koch, Karl Friedr Felix aus Breslau
Krejen, Joh Christoph Theo und Karl Wilh Friedr aus Köbewitz, Wilh Joh Karl Lud aus Prätenow. [Barth.
Leisenberg, Heinrich aus Klein-Burgwedel.
Meißner, Joh Friedr aus Hamburg
Müller, Anna geb Streib aus Pössingen.
Merz, Joh Georg aus Boll.
Roth, Joh Geo, Mich und Joh Georg aus Mössingen.
Oppermann, Joh Baptist aus Rauenthal.
Paulini, Arnold Richard aus Danzig.
Peters, Jacob Herm, Carl Rob und Louise Agnes aus Rothmann, Simon Gottlieb aus Berlin.
Rösler, Eduard Ernst aus Schiblitz.
Rother Georg Rob Jos aus Breslau.
Rathgeber Z. Adam aus Dinteshcim.
Röthgen, Erben von Fanny.
Schurr, Wilhelm Friedrich aus Plüdershausen.
Schöllhammer, Gottfried aus Strauben.
Stirnen, Jakob aus Meßstetten.
Schuster, Daniel aus Oberbaien.
Stoik, August Alexander Wilhelm aus Danzig.
Schäler, Joh Daniel und Jobs aus Frankenau.
Singer, Joh Christ aus Schwatzheim.
Schirm, Karl August Hermann aus Steinau.
Schmidt, Karl aus Stromberg.
Schumacher, Wilh aus Grammenthin.
Schöllhorn, Joh Leonhard aus Bolheim.
Schäffer, Erben von Helene.
Schramm, Julie geb Bosch aus Cannstatt.
Strauß, Jakob aus Stetten.
Tauß, Franz aus Alt-Westritz.
Teplaff, Agnes geb Jendrzejewska aus Potulin.
Laubmann Christof Christian aus Kulmbach.
Wörner, Joh Jakob aus Binnenden
Wendlowski, Susanna aus Klarencranst.
Weber, Viktoria geb Geiger aus Unterbolhingen.
Wolf, Gustav aus Langenbielau.
Wiedemann, Hugo aus Stadtort.
Wäckerle, Georg Jakob aus Münzesheim.
Zanger, Valentin aus Aichholden.

Man wende sich **direkt** an

HERM. MARCKWORTH,

532 & 534 Vine St., Cincinnati, Ohio.

WANTED: - Special Representative in this county and adjoining territories, to represent and advertise an old established business house of solid financial standing. Salary $21 weekly, with expenses, paid each Monday by check direct from headquarters. Expenses advanced, and horse and buggy furnished when necessary; position permanent. Address, The Columbia, 630 Monon Bldg., Chicago, Ill. 23—28.

CASTORIA.

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher. Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt

— Wer uns drei neue Abonnenten einschickt, die auf ein Jahr im Voraus bezahlen, erhält eine vorzügliche, gutgehende, garantirte Taschenuhr als Geschenk. Jeder kann sich leicht eine gute Uhr verdienen, indem er seinen Bekannten den „Staats-Anzeiger und Herold" empfiehlt, welches die größte und beste deutsche Zeitung des Westens ist, für Haus und Familie, für Farmer, Gärtner und Viehzüchter. Jeder Abonnent erhält wöchentlich drei Blätter, sowie Gratis prämie bei jährlicher Vorausbezahlung. Dies ist eine gute Gelegenheit für Euren Jungen, sich mit nur wenig Mühe eine gute Uhr zu verdienen. Es nimmt nur drei neue Abonnenten, je auf ein Jahr. Zwei, die nur auf ein halbes Jahr bezahlen, zählen für einen.

Schmerzen

in den Gelenken und Muskeln sind Anzeichen von **Rheumatismus.**

Forni's

Alpenkräuter-Blutbeleber

neutralisirt die Harnsäure im Blut, die Ursache des Leidens, und bringt dem Körper Gesundheit und Wohlergehen. Ist keine Apotheker-Medizin. Kann nur durch reguläre Lokal-Agenten bezogen werden. Nähere Auskunft ertheilt der Eigenthümer,

Dr. Peter Fahrney,

112-114 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILLS.

Eine Spezialofferte für unsere Farmer.

Unseren Englisch lesenden Farmern, welche davon Gebrauch machen wollen, haben wir jetzt etwas Vortheilhaftes anzubieten. Der **"Orange Judd Farmer"** ist die weitverbreitetste landwirthschaftliche Zeitung und sehr werthvoll, kostet aber nur $1 00 pro Jahr; die Orange Judd Company giebt alljährlich im Januar den **"American Agriculturist, Year Book and Almanac"** heraus, ein Buch von über 350 Seiten, Preis 50 Cts. Wir haben nun allen unseren Lesern und Solchen die es werden wollen, folgende günstige Offerte zu machen: Ihr bezahlt uns $2 35 und erhaltet dafür:

Staats-Anzeiger und Herold, nebst Unterhaltungsblatt und Acker- und Gartenbau-Zeitung auf 1 Jahr, Preis	$2.00
Orange Judd Farmer, 1 Jahr.	1.00
Jahrbuch und Almanac	.50
Zusammen	$3.50

$3 50 für $2 35. Jeder alte Abonnent, sowie Jeder der neu abonnirt und ein Jahr im Voraus bezahlt, ist zu dieser Offerte berechtigt.

Gangging einem schrecklichen Geschick.

Hr. H. Haggins von Melbourne, Fla., schreibt: „Mein Doktor sagte mir, ich hätte die Schwindsucht und nichts könne dafür gethan werden. Ich war als hoffnungslos aufgegeben. Die Offerte einer freien Probeflasche von Dr. King's New Discovery für Consumption veranlaßte mich dieses zu versuchen. Das Resultat war wunderbar. Ich bin auf dem Weg zur völligen Wiederherstellung und all' das verdanke ich Dr. King's New Discovery. Es rettete mir sicherlich das Leben." Dieses großartige Heilmittel wird von Apotheker A. W. Buchheit für alle Hals und Lungenkrankheiten garantirt. Preis 50c u. $1.00. Probeflaschen frei.

Farm zu verkaufen.

Gut eingerichtete Farm, dicht an Grand Island, 182 Acker, Alles in Fenz, sowie separat eingefenzte Weide, ist zu verkaufen. Preis nur $50 per Acker. Bedingungen: Etwa die Hälfte Baar und anderen Theil auf beliebige Zeit zu mäßigen Zinsen. Nachzufragen in der Office dieses Blattes.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Kalender für 1904

Der Lahrer Hinkende Bote	20c
Derselbe, große Ausgabe	50c
Der Neue Welt-Kalender	20c
Herold Kalender	25c
Zickel's Familien-Kalender	25c

Holt Euch einen oder mehrere dieser Kalender in unserer Office.

Sie kurirte Tausende

die am Leben verzweifelten.

DR. CALDWELL

von Chicago

Behandlung in Allopathie, Homöopathie, Elektrizität und allgemeiner Medizin.

Besucht persönlich auf vielseitiges Verlangen

Grand Island am Freitag den 4ten März von 8 Vorm. bis 2 Nachm. **im Köhler Hotel,** und wird alle vier Wochen wiederkehren. Konsultirt sie dieweil Ihr dazu Gelegenheit habt.

Dr. Caldwell beschränkt ihre Praxis auf die Spezialbehandlung der Krankheiten des Auges, der Ohren, Nase, Hals, Lungen, Frauen- und Kinderkrankheiten, sowie allen chronischen, nervösen und chirurgischen Krankheiten heilbarer Natur. Schwindsucht in den ersten Stadien, Bronchitis, Bronchial Katarrh, chronischer Katarrh, Kopfweh, Berstopfung, Magen- und Eingeweideschwerden, Rheumatismus, Neuralgie, Hüftweh, die Bright'sche Krankheit, Nierenleiden, Krankheiten der Leber und Blase, Schwindelgefühl, Nervosität, Unverdaulichkeit, Fettsucht, mangelhafte Absorbirung der Nahrstoffe, langsames Wachsthum der Kinder, sowie alle schwächenden Krankheiten der Erwachsenen, Mißwuchs, Klumpfüße, Rückgratskrümmung, Gehirnkrankheiten, Lähmung, Epilepsie, Herzkrankheiten, Wassersucht, Gliedergeschwulst, Krebs, offene Wunden, Schmerzen in den Knochen, granulirende Vergrößerungen und alle langständigen Krankheiten proper behandelt.

Blut- und Hautkrankheiten.

Pickeln, Pusteln, Hautausschlag, Leberflecken, Ausfallen des Haares, schlechte Gesichtsfarbe, Eczema, Halsgeschwüre, Bone Pains, Blasenleiden, schwacher Rücken, Wasserschneiden, zu oftes Verlangen Wasser zu lassen. Die Nachwirkungen konstitutioneller Krankheiten, oder das Einnehmen zu vieler schädlicher Medizin erhält eingehende Behandlung, prompte Linderung und Heilung für Zeit des Lebens.

Klagen der Frauen, unregelmäßige Menstruation, Unterleibsschmerzen, niederdrückende Schmerzen, Feminine Depletion, Nachlassen des Geschlechtstriebes, weißer Fluß, Sterilität oder Fruchtlosigkeit, konsultirt Dr. Caldwell und sie wird ihnen die Ursache ihrer Leiden zeigen, sowie den Weg zur Heilung.

Krebs, Kropf, Fisteln, Hämorrhoiden,

sowie Drüsenvereiterung behandelt durch die subkutane Einspritzungsmethode, ganz absolut schmerzlos und ohne den Verlust eines Tropfen Blutes, ist eine ihrer eigenen Entdeckungen und ist in der That die wissenschaftlichste und gewiß die sicherste Heilmethode dieses fortschrittlichen Zeitalters. Dr. Caldwell hat ihre Profession in mehreren der größten Hospitälern des Landes ausgeübt. In der Behandlung und Diagnostirung von Krankheiten, Mißgestaltungen usw. steht Keiner über ihr. Sie hat kürzlich in Omaha, Neb., eine Office eröffnet, woselbst sie einen Theil jeder Woche mit der Behandlung ihrer vielen Patienten verbringt. Kein unheilbarer Fall in Behandlung genommen. Konsultation, Examination und Rathschläge einen Dollar für Interessirte.

Dr. ORA CALDWELL & CO.,

Omaha, Neb. Chicago, Ill.

Adressirt alle Postsachen: 105 Bee Bldg. Omaha.

Dr. G. Roeder.

Deutscher Arzt

Arzt und Wundarzt des St. Francis-Hospital.

Office über Buchheit's Apotheke.

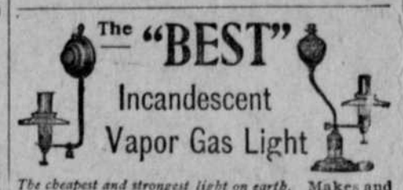
Grand Island, Neb.

THE GREAT FRENCH REMEDY

produces the above results in 30 days. It acts powerfully and quickly. Cures when all others fail. Young men will regain their lost manhood, and old men will recover their youthful vigor by using REVIVO. It quickly and surely restores Nervousness, Lost Vitality, Impotency, Nightly Emissions, Lost Power, Failing Memory, Wasting Diseases, and all effects of self-abuse or excess and indiscretion, which unfits one for study, business or marriage. It not only cures by starting at the seat of disease, but is a great nerve tonic and blood builder, bringing back the pink glow to pale cheeks and restoring the fire of youth. It wards off Insanity and Consumption. Insist on having REVIVO, no other. It can be carried in vest pocket. By mail, $1.00 per package, or six for $5.00, with a positive written guarantee to cure or refund the money. Book and advice free. Address

ROYAL MEDICINE CO., 16-20 Plymouth Pl., CHICAGO, ILL.

Bei Baumann & Baumann, Grand Island.



The "BEST" Incandescent Vapor Gas Light

The cheapest and strongest light on earth. Makes and burns its own gas. It is portable, hang it anywhere. Requires no pipes, wires or gas machine. A safe, pure white, powerful, steady light. *Approved by Fire Insurance Underwriters.*

100 Candle Power 15 Hours for Two Cents.

No wicks to trim, no smoke or smell. No chimneys to clean. Superior to electricity or acetylene and cheaper than kerosene. Saving effected by its use quickly pays for it. Great variety of Fixtures for indoor and outdoor use. This is the Pioneer Incandescent Vapor Gas Lamp. It is perfect. Beware of imitations.

J. P. WINDOLPH, Grand Island, Nebraska.

Die

A. O. D.

5 Cent Cigarre hat ihren vorzüglichen Ruf seit ihrer Einführung vor 18 Jahren bis zum heutigen Tage behalten und wird von allen Liebhabern einer guten Cigarre verlangt. Dies ist der beste Beweis für deren Güte.

HENRY VOSS,

Fabrikant, Grand Island, Nebraska.

Ein-Weg-Raten.

Jeden Tag vom 1. März bis 30. April 1904, verkauft die Union Pacific Ein-Weg-Colonistenbillete zu folgenden Raten vom Missouri River:

$20.00 nach Ogden und Salt Lake City.

$30.00 nach Butte, Anaconda und Helena.

$22 50 nach Spokane und Wenatchee, Wash.

$25 00 nach Everett, Fairhaven, Whatcom, Vancouver und Astoria, via Huntington und Spokane.

$25 00 nach Portland und Astoria, oder nach Tacoma und Seattle, via Huntington und Portland oder via Huntington und Spokane.

$25 00 nach Portland, Roseburg, Eugene, Albany und Salem, via Portland.

$25 00 nach San Francisco, Los Angeles, San Diego und vielen anderen Punkten in Californien.

Wegen näherem sprecht vor bei oder schreibt an W. H. Loucks, Agent.

CHAS. NIELSEN

Händler in importirten und einheimischen

Weinen und Liquören

Alle Sorten Whiskies bester Qualität und zu allen Preisen. Holt Euren Bedarf bei der Gallone bei mir u. Ihr werdet bestens zufrieden sein. **Alle Sorten Flaschenbier an Hand.**

Alltäglich delikaten Lunch.

Freundliche und reelle Bedienung wird Jedem zugesichert.

Alter, Reinheit, Gehalt!

(AGE, PURITY, STRENGTH) ist unser Wahlspruch.—Unser Bier hat

Alter, es ist vollständig vergohren und abgelagert, wozu Monate nöthig sind.

Reinheit, es wird aus dem besten Malz, vorzüglichstem Hopfen u. reinstem artesischem Wasser mit größter Sorgfalt hergestellt.

Gehalt, es ist stark und gehaltvoll und kann daher für Gesunde, welche nach anstrengendem Werk einer Stärkung bedürfen, sowie für Kranke und Schwache, welche verlorene Kräfte wieder erlangen wollen, ganz besonders empfohlen werden.—Eine Probebestellung—Faß- oder Flaschenbier—wird Jeden überzeugen.

STORZ BREWING COMPANY,

OMAHA, NEBRASKA.

Gebr. Sievers, Lokalagenten für Grand Island.